

Protokoll

der Sitzung der Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserverbandes "Havelland" am 09. Februar 2023

Ort: Geschäftsstelle des Wasser- und Abwasserverbandes "Havelland",
Sankt-Georgen-Str. 7 in 14641 Nauen

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 18:00 Uhr

Teilnehmer: siehe Teilnehmerliste

01. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Zu Beginn der Sitzung begrüßte der Vorsitzende der Verbandsversammlung, Herr Guido Müller, die anwesenden Verbandsmitglieder und eröffnete die Sitzung. Als Gäste der Sitzung wurden Herr Dr. Asbrand und Frau Asbrand begrüßt.

Durch Herrn Müller wurde festgestellt, dass nachstehend aufgeführte Verbandsmitglieder anwesend waren:

<u>Lfd. Nr.</u>	<u>Verbandsmitglieder</u>	<u>Anzahl der Stimmen</u>
01.	Nauen	36
02.	Wustermark	18
03.	Ketzin/Havel	13
04.	Groß Kreutz (Havel)	3
05.	Beetzsee (Roskow und Päwesin)	3
06.	Beetzseeheide	1

Damit waren von 97 Stimmen der Verbandsversammlung 74 Stimmen anwesend. Die Einladung zu dieser Sitzung der Verbandsversammlung, die Tagesordnung und die Sitzungsunterlagen erhielten alle Verbandsmitglieder ordnungsgemäß und rechtzeitig. Die Verbandsversammlung ist damit beschlussfähig.

02. Beschluss der Verbandsversammlung über die Tagesordnung der Sitzung

Durch die anwesenden Verbandsmitglieder wurde die Tagesordnung wie folgt beschlossen:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

01. *Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit*

02. *Beschluss der Verbandsversammlung über die Tagesordnung der Sitzung*
03. *Einwohnerfragestunde*
04. *Protokollkontrolle des öffentlichen Teils der Sitzung der Verbandsversammlung vom 24.11.2022*
05. *Bericht des Verbandsvorstehers über die Erfüllung der Beschlüsse des öffentlichen Teils der Sitzung der Verbandsversammlung vom 24.11.2022 und wesentliche Geschäftsvorgänge*
06. *Anfragen der Verbandsmitglieder*
07. *Erörterung und Beschluss der Verbandsversammlung über die 6. Änderungssatzung zur Verbandssatzung des Wasser- und Abwasserverbandes „Havelland“*
08. *Erörterung und Beschluss der Verbandsversammlung über den Nachtragswirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023*
09. *Vorstellung und Erörterung eines Gutachtens zu den Auswirkungen des Klimawandels auf die Trinkwasserversorgung im Verbandsgebiet*
10. *Sonstiges*

Nichtöffentlicher Teil

11. *Protokollkontrolle des nichtöffentlichen Teils der Sitzung der Verbandsversammlung vom 24.11.2022*
12. *Bericht des Verbandsvorstehers über die Erfüllung der Beschlüsse des nichtöffentlichen Teils der Sitzung der Verbandsversammlung vom 24.11.2022*
13. *Anfragen der Verbandsmitglieder*
14. *Personalangelegenheiten und Sonstiges*

03. Einwohnerfragestunde

Es waren keine Einwohner anwesend.

04. Protokollkontrolle des öffentlichen Teils der Sitzung der Verbandsversammlung vom 24. November 2022

Die anwesenden Verbandsmitglieder bestätigten einstimmig das Protokoll des öffentlichen Teils der Sitzung der Verbandsversammlung vom 24. November 2022.

05. Bericht des Verbandsvorstehers über die Erfüllung der Beschlüsse des öffentlichen Teils der Sitzung der Verbandsversammlung vom 24. November 2022 und wesentliche Geschäftsvorgänge

Zunächst berichtete der Verbandsvorsteher den anwesenden Verbandsmitgliedern über die Umsetzung der Beschlüsse der letzten Sitzung der Verbandsversammlung vom 24. November 2022. Alle Beschlüsse des öffentlichen Teils dieser Sitzung wurden im letzten Amtsblatt des Verbandes am 28.12.2022 veröffentlicht und sind damit wirksam in Kraft getreten. Ein weiterer Handlungsbedarf besteht nicht.

Mit Schreiben vom 16.01.2023 hat die Kommunalaufsicht die Nettokreditaufnahme des im Wirtschaftsplan festgesetzten Betrages genehmigt.

Die Verbandsversammlung wurde darüber informiert, dass nach umfangreichen Vorarbeiten alle Kunden des Verbandes am morgigen Tag ihre Gebührenbescheide für den Jahresverbrauch 2022 erreichen. Eine exakte Auswertung wird Herr Seelbinder auf der nächsten Sitzung der Verbandsversammlung vorlegen.

Im Wirtschaftsjahr 2022 wurden auf der Kläranlage Roskow 156.000 kWh Energie erzeugt. Die Energieproduktion betrug im Januar 2023 41.000 kWh.

06. Anfragen der Verbandsmitglieder

Es wurden keine Anfragen gestellt.

07. Beschluss der Verbandsversammlung über die 6. Änderungssatzung zur Verbandssatzung des Wasser- und Abwasserverbandes „Havelland“

Der Beschlusssentwurf lag als Sitzungsunterlage vor. Nach kurzer Erörterung der Sach- und Rechtslage wurde durch die Verbandsversammlung folgender Beschluss gefasst:

BESCHLUSS-NR.: 01/2023

der Verbandsversammlung über die 6. Änderungssatzung zur Verbandssatzung des Wasser- und Abwasserverbandes „Havelland“

Aufgrund der §§ 10, 12, 13, 19, 31 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit im Land Brandenburg (GKGBbg) vom 10. Juli 2014 (GVBl. I, Nr. 32), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 19. Juni 2019 (GVBl. I, Nr. 38) hat die Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserverbandes „Havelland“ in ihrer Sitzung am 09. Februar 2023 die folgende Änderungssatzung beschlossen:

Artikel 1

Die Verbandssatzung des Wasser- und Abwasserverbandes "Havelland" vom 12. November 2009, in der Fassung der 5. Änderungssatzung veröffentlicht im Amtsblatt für den Landkreis

Havelland vom 17. Februar 2021 (Jahrgang 28, Nr. 04), wird wie folgt geändert:

§ 6 Abs. 2 Satz 1 wird wie folgt neu gefasst:

" Die Mitglieder haben in der Verbandsversammlung folgende Stimmen

Nauen	38 Stimmen
Brieselang	25 Stimmen
Wustermark	21 Stimmen
Ketzin/Havel	13 Stimmen
Groß Kreutz (Havel)	3 Stimmen
Roskow	2 Stimmen
Päwesin	1 Stimme
Beetzseeheide	1 Stimme. "

Artikel 2

„Diese Änderungssatzung tritt rückwirkend zum 01. Januar 2023 in Kraft.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Stimmen:	97
davon anwesend:	74
„Ja“ – Stimmen:	74
„Nein“ – Stimmen:	0
Stimmenenthaltung:	0

Damit wurde der Beschluss einstimmig gefasst.

08. Erörterung und Beschluss der Verbandsversammlung über den Nachtragswirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023

Der Beschlusssentwurf lag als Sitzungsunterlage vor. Nach kurzer Erörterung der Sach- und Rechtslage wurde durch die Verbandsversammlung folgender Beschluss gefasst:

BESCHLUSS-NR.: 02/2023

der Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserverbandes „Havelland“ über den Nachtragswirtschaftsplan 2023

**Nachtrag zu der Festsetzungen nach § 14 Abs. 1 EigV
für das Wirtschaftsjahr 2023**

Aufgrund des § 7 Nr. 3 der Eigenbetriebsverordnung des Landes Brandenburg hat die Verbandsversammlung durch Beschluss vom 09. Februar 2023 den Nachtragswirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 festgesetzt.

1. Mit dem Nachtragswirtschaftsplan werden

	erhöht um in T€	vermindert um in T€	und damit der Gesamtbetrag des Wirtschaftsplanes einschließlich der Nachträge		<u>nachrichtlich:</u>	
			gegenüber bisher in T€	nunmehr festgesetzt auf in T€	davon Schmutz- wasser in T€	davon Trink- wasser in T€
1.1. im Erfolgsplan						
die Erträge	-	-	20.995,60	20.995,60	12.693,70	8.301,90
die Aufwendungen	-	67,10	<u>-20.988,20</u>	<u>-20.921,10</u>	<u>-12.973,10</u>	<u>-7.948,00</u>
der Jahresgewinn	67,05	-	7,50	74,60	-279,30	353,90
1.2. Im Vermögensplan						
Im Finanzplan						
Mittelzufluss/ Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	41,17	-	5.178,60	5.219,80	3.035,10	2.184,70
Mittelzufluss/ Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-	-1.330,00	-10.064,00	-11.394,00	-5.977,00	-5.417,00
Mittelzufluss/ Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	1.288,83	-	4.885,40	6.174,20	2.941,90	3.232,30
die Einnahmen	1.330,00	-	10.064,00	11.394,00	5.977,00	5.417,00
die Ausgaben	-1.330,00	-	-10.064,00	-11.394,00	-5.977,00	-5.417,00
2. Es werden festgesetzt	-	-	-	-	-	-
2.1. der Gesamtbetrag der Kredite	1.557,36	-	7.591,80	9.149,20	4.853,60	4.295,60
2.2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	-	-	-	-	-	-

2.3. Nach § 29 Absatz 2 Satz 1 GKG haben die einzelnen Verbandsmitglieder keine Anteile zu tragen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Stimmen:	97
davon anwesend:	74
„Ja“ – Stimmen:	74
„Nein“ – Stimmen:	0
Stimmenenthaltung:	0

Damit wurde der Beschluss einstimmig gefasst.

09. Vorstellung und Erörterung eines Gutachtens zu den Auswirkungen des Klimawandels auf die Trinkwasserversorgung im Verbandsgebiet

Zu diesem Tagesordnungspunkt lag allen Verbandsmitgliedern ein Gutachten zu den Auswirkungen des Klimawandels auf die Trinkwasserversorgung im Versorgungsgebiet des Verbandes vor.

Die Kernaussagen aus dem Gutachten wurden durch Dr. Asbrand der Verbandsversammlung vorgetragen. Anfragen der Verbandsmitglieder beantwortete er.

Die Vortragsunterlagen werden für die Verbandsmitglieder dem Protokoll als Anlage beigelegt.

10. Sonstiges

Die nächste Sitzung der Verbandsversammlung wird am 11. Mai 2023 auf der Kläranlage in Roskow, um 17.00 Uhr stattfinden. Davor findet eine Besichtigung der Kläranlage Roskow für die Verbandsmitglieder statt.

gez.
Guido Müller
Vorsitzender der
Verbandsversammlung